Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

23. Februar 1950

Blatt 268

Ein neues Avantgarde-Ensemble in Wien

23. Februar (Rath.Korr.) In Wien gibt es neben den grossen Sprechbühnen eine ganze Reihe kleiner Ensembles, die den Mutaufbringen, mit jungen Talenten neue und interessante Stücke zu spielen. Auf dem Gebiet der Oper fehlt jedoch bisher eine derartige Einrichtung.

Unter der Leitung von Hedy <u>Pfundmayr</u>, der ehemaligen Ersten Solomimikerin der Wiener Staatsoper, haben sich nun junge, aber bereits bewährte Krafte, Tänzerinnen, Sängerinnen und Sänger zusammengeschlossen, um bisher unbekannte Meisterwerke der Musikliteratur, die auf Kosten der großen Oper vernachlässigt wurden, choreographisch und konzertant zu gestalten. Die Aufführungen finden jeden Sonntag vormittag im "Odilon", Wien 1., Riemergasse 11, statt.

Hedy Pfundmayr, deren letzte große choreographische Arbeit in "Tausend und eine Nacht" bei den Bregenzer Festspielen noch in bester Erinnerung ist, will mit diesen Veranstaltungen den Versuch unternehmen im Stil der "Commedia dell'arte" die Handlung auf der Bühne nur tanzerisch und pantomimisch darzustellen, während die Sänger und Sprecher nicht agieren.

Die erste Veranstaltung findet Sonntag, den 26. Februar, um 11 Uhr, als "Präsentation" der Mitwirkenden statt. Das Programm umfaßt einen musikalisch-pantomimischen Querschnitt von Bach bis zu den modernen Komponisten. Es wirken mit: Das Pfundmayr-Ballett mit Georges le Dantu, Hannerl Löser, Fritz Koller, Alexander Tagunoff und Karl Weber. Die musikalische Begleitung besorgen Heinz Graupner und Herbert Mogg.

Führungen und Vorträge in der Ausstellung

"Städtebauliche Probleme von Wien in der Gegenwart"

23. Februar (Rath.Korr.) In der im Volksbildung shaus Margareten gegenwärtig gezeigten Ausstellung über "Städtebauliche Probleme von Wien in der Gegenwart" finden weiterhin interessante Vorträge und Führungen von namhaften Architekten statt. Es sprechen und führen im März:

Mittwoch, 1. März, 19 Uhr:

Arch. Prof. Franz Schuster: "Siedlungs- und Wohnbauprobleme von Wien". (Mit Lichtbildern).

Samstag, 4. März, 14 Uhr:

G.Krall: "Sozialer Wohnungsbau der Gegenwart". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl.Ing. Werner Jäger.

Sonntag, 5. März, 10.30 Uhr

Stadtbaurat Dipl.Arch.Ing. R.Boeck: "Sozialer Städtebau". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl.Ing. Werner Jäger.

Samstag, 11. Marz, 16 Uhr:

Stadtbaurat Dipl.Arch.Ing.R.Boeck: "Landesplanung und sozialer Städtebau". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl.Ing. Werner Jäger.

Sonntag, 12. März, 10.30 Uhr:

Dipl.Ing.A. Schimka: "Grund und Boden". Anschließend Führung ge-meinsam mit G. Krall.

Samstag, 18. März, 16 Uhr:

Dipl.Ing. A. Schimka: "Sozial er Wohnungsbau der Gegenwart". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl.Ing. F. Pangratz.

Sonntag, 19. März, 10.30 Uhr:

Dipl.Arch. Edith Matzalik: "Sozialer Städtebau". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl.Ing. F. Pangratz.

Samstag, 25. März, 16 Uhr:

G. Krall: "Sozialer Städtebau". Anschließend Führung gemeinsam mit Dipl. Arch. Edith Matzalik.

Sonntag, 26. Marz, 10.30 Uhr:

Dipl.Ing. F. Pangratz: "Grund und Boden". Anschließend Führung gemeinsam mit Arch. Edith Matzalik.

Die Ausstellung ist täglich von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt allgemein zugänglich.

Sonntagsfeier der Ethischen Gemeinde

23. Februar (Rath.Korr.) Die nächste der von der Ethischen Gemeinde regelmäßig veranstalteten Sonntagsfeiern findet am 26. Februar, um 10 Uhr, im Schubertsaale des Konzerthauses statt, Die Rede halt Wilhelm Börner.

Vor der Rede Kammermusik, ausgeführt von Walfriede Adler-Strobl (Klavier), Friedrich Wührer jun. (Violine), Werner Adler (Cello). Die Feier ist allgemein zugänglich.

Ferkelmarkt vom 22. Februar

23. Februar (Rath.Korr.) Aufgebracht wurden 116 Ferkel, von denen 49 verkauft wurden. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu 6 Wochen 209 S, 7 Wochen 252 S, 8 Wochen 277 S, 9 Wochen 320 S. Die Nachfrage konnte als gut bezeichnet werden.

Weitere Zuschüsse aus dem Sportfonds

23. Februar (Rath.Korr.) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Volksbildung hat in seiner letzten Sitzung weitere Beihilfen aus dem Sportfonds an Wiener Turn- und Sportorganisationen bewilligt. Insgesamt wurden diesmal 73.000 Schilling auf zwanzig Vereine verteilt. Die Sport- und Kulturorganisation der Magistratsabteilung "Fuhrwerksbetrieb und Straßenpflege", der ASKÖ Kartell Schwechat, der Schwechater Sportklub, der Sportverein SAT, die WAT Innere Stadt und Liesing und die Union Bisamberg erhielten Zuschüsse in der Höhe von 5.000 bis 10.000 Schilling. Kleinere Beträge bis zu 4.000 Schilling erhielten der Arbeiter Radfahrverein Freiheit XVII, der Wiener Radfahrverband, ARBÖ Liesing, Union Döbling, Union Radsportklub, Sportklub Viktoria XX, Sportklub Sturm XVI, die ASKÖ Fechtsektion, die Union Berg Karmel", der Union-Tischtennisklub, der Wiener Ruderverein Austria, der Sportklub Treudenau und die Union Hernals.

Großfeuer in der Stadlauer Lederfabrik and the case who was not the total and the same that the case was the part and the case was the

23. Februar (Rath. Korr.) Heute früh, um 5.15 Uhr, wurde der Feuerwehrzentrale Am Hof ein Großfeuer in der Lederfabrik 22., Straße der Roten Armee, gemeldet. Als kurz darauf die ersten Löschmannschaften auf dem Brandplatz erschienen, standen bereits die Sortier- und Trockenräume, die Appretur mit der Zurichterei sowie die Färberei in einem riesigen Flammenmeer. Der Brandherd hatte ein Ausmaß von etwa 1.600 m2.

Die Hauptfeuerwachen Donaustadt, Floridsdorf, Döbling und Favoriten nahmen unter Leitung von Oberbrandrat Dipl. Ing. Prießnitz und Hauptinspektionsoffizier Oberbrandrat Dipl. Ing. Hawelka mit 19 Schlauchleitungen die Löschaktion sofort in Angriff, sodaß ein weiteres Übergreifen der Flammen auf das Maschinen-, Pumpenund Kesselhaus, die Schleiferei, den Sägespäneraum, die Büroraume mit den Laboratorien und weitere gefährdete Objekte der Fabriksanlage verhindert wurde. Die doppelt verschalten Holzdächer wurden aufgerissen und die bereits abgebrannten Teile entfernt.

Eine Minute nach 8 Uhr wurde das Zeichen "Brand aus" gegeben. Ein Teil der Löschmannschaften konnte hierauf wieder in die Feuerwachen einrücken.

Das Ausmaß des Schadens ist derzeit noch unbekannt. Noch während der Löschaktion sind Bürgermeister Dr.h.c. Körner und Stadtrat Afritsch an der Stelle der Brandkatastrophe erschienen.

Ausstellung im Landstrasser Heimatmuseum Sonderschau von Werken des Medailleurs Arnold Hartig

23. Februar (Rath. Korr.) Der Verein zur Erhaltung und Förderung des Landstrasser Heimatmuseums hat eine Sonderschau von Werken des Medailleurs Arnold Hartig eingerichtet. Die Ausstellung wird Sonntag, den 26. Februar, um 10 Uhr, im Landstrasser Heimatmuseum, Wien 3., Rochusgasse 16, eröffnet.

Arnold Hartig hat unter anderem die Strauß-Medaille im Auftrag der Johann Strauß-Gesellschaft sowie die neue Opernplakette entworfen.

Ausstellungen und Museen in Wien

(+ Neueröffnungen)

23. Februar (Rath.Korr.)

1. Bezirk

Akademie der bil- +) "Die gute Form" -"Form und Gestaltung" denden Künste Schillerplatz 3

10-17 Uhr (bis 10. März) tägl.außer Mo 10-14

Gemäldegalerie der _11_

(ganzjährig) Akademie. 13-16 Uhr Neuerwerbungen der Hand-

-"- Bibliothek

zeichnungen- und Kupferstichsammlung aus den Jahren 1946-1949.

Sa 10-13 Uhr

Albertina Augustinerbastei 6 Neuerwerbungen der Alber- Mo, Di, Do, Sa 10-13 tina von der Gotik bis zur Gegenwart.

Mi, Fr 10-18 Uhr So 10-12 Uhr

11

täglich außer Mo

Das Kunstwerk des Monats.

Alte Hofburg Michaelerplatz Blick auf die hohe Kunst der Gotik bis Klimt.

Mo, Di, Mi, Do, Sa 10-16 So 10-13 Uhr, Füh-rung 1/2 11 Uhr (ganzjährig)

Erzbischöfl.Palais Rotenturmstraße 2

Dom- u. Diözesanmuseum.

Di, Do, So 9-12 Uhr (ganzjährig)

Galerie Wurthle Weihburggasse 9 +) Anton Steinhart - Gemalde und Graphiken

ab März Mo-Fr 9-18 Sa 9-14 Uhr So geschl.

Kosmos Wellzeile 16 +) Fritz Wotruba - Zeichnungen und Plastiken.

8-..18 Uhr So geschl.

Konservatorium der Stadt Wien Johannesgasse 4a

Wiener Musik.

8-16 Uhr

Kunsthistorisches Museum Burgring 5

Meisterwerke der europäischen Kunst.

Mo geschl., Di-Sa 10-13 Uhr So 9-13 Uhr (ganzj.)

Agyptische Sammlung -_11_ Antiken Sammlung.

Di-Sa 10-13 Uhr So 9-13 Uhr Mo geschl. (ganzj.)

11 Sonderschau: Pieter Brueghel d. Altere.

#

Blatt 273 "Rathaus-Korrespondenz" 23. Februar 1950 tägl.außer Mo Mozart-Haus Mozart-Gedenkstätte. 9-16 Uhr Domgasse 5 Museum für Völker- Payer-Weyprecht-Austägl.außer Mo 10-13 So 9-13 Uhr stellung. kunde Neue Hofburg Österreicher als Sammler Di-Sa 10-13 Uhr Museum für Völkerund Forscher in der Welt. Mi 16-18 Uhr kunde Afrikanische Bronzen. So 9-13 Uhr Heldenplatz. (ganzj.) Die Tuareg der Sahara. Neue Hofburg Permanente Ausstellung. Do 10-13 Uhr Museum österr. So 9-13 Uhr Sonderschau: Österreich Kultur im Kartenbild. Neue Hofburg Baualterspläne österreichischer Städte und Märkte. Ständige Ausstellung der tägl. auch So Nationalbibliothek wertvollsten Handschriften 11 Uhr Führung Josefsplatz 1 der Nationalbibliothek. (ganzj.) Naturhistorisches Schausammlungen. tägl.außer Di 9-13 Uhr Museum (ganzj.) Maria Theresien-Pl. _11_ Pilz-Ausstellung. -11-Sonderschau: Die Mensch-_11_ heit - eine Familie. 10-18 Uhr, außer So (ab 4. März) Friedrich Gauermann. Neue Galerie +) Grünangergasse 1 Neue Hofburg Waffensammlung, Sammlung Do 10-13 Uhr So 9-13 Uhr alter Musikinstrumente. Held enplatz (ganzj.) Neues Rathaus Lichtenfelsgasse 2 Sonderschau: Das Wiener 9-16 Uhr, Sa 9-12 Stiege 3 Stadtbild - Ansichten Wiens So geschl. Büro Stadtrat Mandl vom 17 .- 19. Jahrhundert. Sammlungen des österrei- Di-Fr 9-13 Uhr Österr. Museum für chischen Museums (Teppich- Sa 9-13, 14-16 sammlung-Islamische Samm- So 9-13 Uhr angewandte Kunst Stubenring 5 lung - Chinesishe Sammlung - Glassammlung-Keramiksammlung-Textilsammlung (1.Teil) Sonderschau: Chinesische Di-Sa 9-16 Uhr Textilien, Holzschnitte des So 9-13 Uhr Hokusai, Mittelalterliche

Glasmalerei.

Blatt 274 "Rathaus-Korrespondenz" 23. Februar 1950 9-16 Uhr, Sa 9-13 Österr. Staatsarchiv 1100 Jahre österr. u. So 9,30-13 Uhr europäische Geschichte. Minoritenplatz 1 Wiener Secession +) Ausstellung des neuen 10-17 Uhr (Mitte Marz) Friedrichstraße 12 Hagenbundes. werktags 8-17 Uhr Stadtlokal d. österr. Historische Schau. Sa 8-12 Uhr Staatsdruckerei Wollzeile 27a Di u.Sa 10 und 15^h, Mi 10 Uhr Führun-gen. (ganzj.) Schausammlungen. Wiener Uhrenmuseum Schulhof 2 3. Bezirk nur für Theater-Ferdinand Georg Wald-Bürger Theater müller - Farbreprodukbesucher Unt. Zollamtsstr.13 tionen. So 9-12 Uhr Die Landstraße in alter Landstrasser (ganzj.) und neuer Zeit. Heimatmuseum Rochusgasse 16 _11_ +) Sonderschau: Werke des Medailleurs Prof. Arnold Hartig. Wr. Konzerthaus-Foyer +) Karl Patko - Budapest tägl. 10-17 Uhr 1895-1941 - Öl, Tempera, bis 23. März) Lothringerstraße 20 Aquarelle. 5. Bezirk Mo 9-12, 14.30-19 Di, Do, Fr 14.30-19 Athona Michow: Bulga-Städt. Bücherei Siebenbrunnenfolde 13 lische Landschaften. Mi geschl. Sa 9-12 Uhr 6. Bezirk tägl.außer Mo Haydn-Museum. Haydn-Museum 9-16 Uhr Haydnersse 19 (ganzj.) 7. Bezirk Mo-Sa 9-16 Uhr Stilmöbel aus dem Besitz Bundesmobilien-So 9-12 Uhr der Habsburger. Verwaltung (ganzj.) Mariahilfer Str.88 nur für Theater-60 Jahre Volkstheater. Volkstheater-Foyer

Neustiftgasse 1

besucher.

Blatt 275 "Rathaus-Korrespondenz" 23. Februar 1950 8. Bezirk Österreichische Trachten tägl.außer Mo Museum für Volks-9-12 Uhr in der Volkskunst. kunde (ganzj.) Laudongasse 19 Volksliedforschung und _11_ _11_ Volksliedpflege in Österreich. nur f. Theaterbe-Franz Hrastnik: Gemälde Th.i.d.Josefstadt und Graphik aus Amerika. sucher. Sträussel Säle Josefstädter Str.26 9. Bezirk tägl.außer Mo Schubert-Museum. Schubert-Haus 9-13, Sa 9-16 Uhr Nußdorfer Str.54 (ganzj.) 10. Bezirk Mo 9-12, 14.30-19 Di, Do, Fr 14.30-19 Anton Velim: Zeichnungen Städt. Bücherei aus dem Arbeitsleben. Hasengasse 38 Mi geschl., Sa 9-12 12. Bezirk _11_ Friedrich Martinz: Reinecke Städt. Bücherei Egger-Lienz-Gasse 3 Fuchs und andere Tierbilder. Mo 9-12, 14.30-19 Städt. Bücherei Wilhelm Karl Löwe-Gasse 17 bilder. Wilhelm Kaufmann: Sport-Di, Do, Fr 14.30-19 Mi geschl., So 9-12 Uhr 13. Bezirk tägl 9-17 Uhr Schloß Schönbrunn Schauraume. (ganzj.) 10-16 Uhr Sammlung historischer Wagenburg -(ganzj.) Schloß Schönbrunn Prunkwagen. 14. Bezirk 10 u. 14 Uhr Füh-Technisches Museum Schausammlungen. rungen, Sa 13.30-Mariahilfer Str.212 16.30 Uhr, So 9-13 (ganzj.) 16. Bezirk

Mo 9-12, 14.30-19 Di, Do, Fr 14.30-19

Mi geschl., Sa 9-12

Städt. Bücherei Paul Passini: Österrei-

Schuhmeierplatz 17 chische Landschaften.

Stadt, in der Jugendliche ohne Rücksicht auf ihre finanziellen Mitteln für kurze Zeit übernachten können, ist ebensowenig eine Fürsorgeeinrichtung, wie der im vergangenen Sommer gefasste und ausgeführte Entschluss, die herrliche Parkanlage der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der riesige Park, der demnächst noch gärtnerisch instandgesetzt und ausgestaltet werden soll, bleibt selbstverständlich auch nach der Eröffnung der Jugendherberge den Wienern zugänglich.